

# IMPORT PROJECTS

KEITHSTRASSE 10 / 10787 BERLIN

–  
24.08 - 24.09.2017

## **PRESSEMITTEILUNG**

blow\_hot\_and\_cold

ÖFFNUNGSZEITEN WÄHREND  
AUSSTELLUNGEN  
NACH VEREINBARUNG

## **KÜNSTLER**

DSG Kollektiv: Damjanski, Vasco Barbosa, Derek Evan Harms

X

## **KURATIERT VON**

Anja Henckel

VERNISSAGE

24 AUGUST

18-22UHR

[www.import-projects.org](http://www.import-projects.org)

[info@import-projects.org](mailto:info@import-projects.org)

Wie sehen wir die Realität in einer so genannten post-faktualen und post-wahren Welt?

Die Fremdheit der jüngsten gesellschaftlichen und politischen Umwälzungen reicht aus, um die Frage zu erörtern, ob 2016 das "sachliche" Ableben der Argumentation bedeutet: »Postfaktum« war das Wort des Jahres nach der Gesellschaft für Deutsche Sprache (Wiesbaden, DE) ; 'Post-Truth' das Wort des Jahres nach Oxford Dictionary (GB). Diese beiden Begriffe scheinen gleichermaßen austauschbar zu sein, aber könnten Tatsachen und Wahrheiten unterschiedliche Konsequenzen haben?

Es scheint, dass die Art und Weise, in der Tatsachen produziert werden, sich mit dem zunehmenden Einfluss von Informationstechnologien verändert hat. Vielleicht sollte die Frage gestellt werden, wie man zwischen echten und virtuellen Tatsachen unterscheidet?

Fragen von dem, was richtig ist, was ist falsch, was gut ist und was böse ist, werden zunehmend ausgelagert und durch Algorithmen vermittelt. Die Bedrohung, kritische Unabhängigkeit in einer Welt zu verlieren, in der die Bedeutung in die Quantifizierung zusammengebrochen ist, ist real. Unter welchen Umständen sollten welche Parameter verwendet werden, um Wahrheit und Täuschung zu identifizieren, und welche Architekturen / Plattformen sind diese Parameter in der Lage zu bauen? Wie können herausragende bestehende Plattformen auch objektive Werkzeuge sein? Kann eine beliebige Plattform alle relevanten Parameter beinhalten?

**FACT ≠ TRUTH**, eine Ausstellungs- und Veranstaltungsreihe die versucht, das Problem zu entwirren. Organisiert von Anja Henckel und Marietta Auras

## **AUSSTELLUNG I**

**BLOW\_HOT\_AND\_COLD** ist eine kinetische Installation, die das Publikum dazu einlädt, mit der Arbeit zu interagieren und die Zuschauer auffordert eine Haltung zu ihrer politischen Überzeugungen einzunehmen. Eine Fahne, ein Mast, 8 Ventilatoren, 4 politische Fragen, die derzeit die deutschen Wähler spaltet.

In Echtzeit aggregiert und verarbeitet ein Algorithmus die Konversationen auf Twitter um diese vier Themen: soziale Gerechtigkeit, Flüchtlingsempfang, EU-Ausstieg und die Energiewende. Der Algorithmus unterscheidet die Stimmungen aus den Texten, indem er jedem Ventilator Windstärke verleiht und wie auch die Meinungen auf die Fragen schwanken, verschiebt sich die Richtung der Fahne, um der Meinung mit der stärksten Unterstützung zu begegnen.

Twitter wird als Quelle für rohe Meinungsdaten verwendet, da es sich um eine prominent globale soziale Plattform handelt, die Personengruppen verbindet und verstärkt. Es ist Gebrauch als politisches Werkzeug hat sich in der politischen Realität verwurzelt - vor allem in den USA heute. Der Einfluss in Deutschland wächst mit schätzungsweise 57% der Bundestagsdelegierten, die diese Plattform nutzen und mehr als 12 Millionen Menschen in Deutschland, die mit Tweets pro Monat interagieren.

Letztlich schafft die Installation `blow_hot_and_cold` einen Raum aus der virtuellen Schwelle der Meinungsbildung und erforscht unsere Beziehung zum politischen, das durch soziale Online-Netzwerke neu vermittelt wird.